



BLICK IN DIE KÜRVE

137
14/15

FSV FRANKFURT
27.02.2015

Glück auf VfLer!

Willkommen zum Heimspiel gegen den FSV Frankfurt.

4 Punkte aus 3 Spielen nach der Winterpause können sich doch sehen lassen und so blicken wir auch frohen Mutes dem heutigen Spiel entgegen. Dabei sollten wir alle aber auch nicht vergessen (wie schon im letzten BidK erwähnt), dass zu einem Umbruch auch Rückschläge gehören. Das sollten wir uns wenn es soweit ist in Erinnerung rufen.

Der heutige Blick in die Kurve kommt etwas dünn daher. Das kommt daher, dass wir in der vergangenen Woche noch ein bisschen was anderes vorbereitet haben. Lasst euch überraschen!

Für die nächste Ausgabe versprechen wir dann auch wieder mehr Hintergründe und Infos.

Außerdem möchten wir euch noch auf den Fahrentag in zwei Wochen gegen Heidenheim und auf die Zugtour nach Darmstadt aufmerksam machen. Infos erhaltet ihr dazu wie immer auf ub99.de.

Und jetzt heißt es wie immer erst einmal: Die Stimme geölt und auf geht's Ostkurve Bochum!

RÜCKBLICK SPIELBERICHTE

VfL Bochum 1848 - Eintracht Braunschweig (3:2) Nachdem das Debut für unseren neuen Coach Verbeek leider in Berlin missglückte, sollte es also im Ruhrstadion etwas mit den ersten drei Punkten im neuen Jahr werden. Heimstark waren wir diese Saison wahrlich nicht, aber was soll's - neues Spiel, neues Glück. Vielleicht werden ja doch die guten Vorsätze in die Tat umgesetzt.

Zum mittlerweile gefühlt tausendsten Mal ging es wieder an einem Freitag um 18:30 Uhr los. Einfach nur zum Kotzen für jeden Fan, der das Spiel ohne sich abzuheizen im Stadion verfolgen möchte. Man ist kaum von der Schütte weg, schon ist angepiffen. Und dementsprechend sieht dann leider auch die Stimmung immer wieder aus. Wenn man mal unsere Vorsänger fragt, gucken die in ein paar tausend Gesichter, die alles andere als großen Bock ausstrahlen jetzt 90 Minuten Vollgas zu geben, leider. So ätzend das auch manchmal sein mag, das einzige was hier hilft, ist es Leute um sich herum stehen zu haben, die wirklich Bock haben ihre Mannschaft anzufeuern und sich davon mitreißen zu lassen. Deshalb appellieren wir gerne an euch, kommt zu uns ins Zentrum der Kurve und weckt eure Nebenmänner auf. Dann macht das ganze sicher auch zu Hause mal wieder mehr Spaß und es kommt auch wieder mehr bei unsern Jungs auf dem Rasen an.

Den Start ins Spiel verpassten diese nämlich dann gleich mit der Ostkurve zusammen und

WIEDER ONLINE: WWW.UB99.DE

BLICK IN DIE KURVE - DAS KURVENBLATT

gerieten schon nach wenigen Minuten in Rückstand. Und so quälte sich das Stadion eine gute halbe Stunde weiter durch den Abend, ehe es dann vor der Pause doch noch ganz schnell ging. Doppelpack innerhalb von 5 Minuten durch Terodde und Terazzino und schon lag die Eintracht aus Braunschweig hinten und die anwesenden Bochumer wachten endlich mal aus ihrem Winterschlaf auf.

Nach kurzer Verschnaufpause ging es nach der Halbzeit gleich weiter. Wenige Sekunden gespielt, entschied der Schiedsrichter auf Elfmeter für blau-weiß. Und ehe man sich versah, machte Terodde den Sack so gut wie zu. Und dann lief der Ball auch endlich mal rund. Braunschweig war wie in Schockstarre und wusste nicht mehr wirklich viel zu erwidern. In der Ostkurve konnte endlich mal wieder locker aus der Hüfte raus getanzt werden und so bekam man doch noch strahlende VfLer zu sehen. Ganz so süß sollte der Sieg dann aber doch nicht über Zeit gehen. Fünf Minuten vor Schluss musste nach dem Anschlusstreffer noch einmal kurz gezittert werden, ehe der erste Sieg für Verbeek, sowie der erste Sieg in 2015 unter Dach und Fach gebracht werden konnte. Alles in allem ein zuversichtlicher Tag. Ganz wichtig ein Spiel mal wieder gedreht zu haben und die Punkte halten uns damit auch noch mit einem guten Polster von den Abstiegsrängen entfernt.

UNBEUGSAM

Karlsruher SC - VfL Bochum 1848 (0:0) Zu angenehmerer Uhrzeit ging es dann eine Woche später weiter. Die Abfahrt um 6 Uhr machte es sogar (fast) jedem Businessmann möglich die Nacht einigermaßen vernünftig auszuschlafen um sich eben morgens auf den Weg nach Karlsruhe zu machen. Karlsruhe ist irgendwie immer eines der besondereren Spiele in der sonst so unbedeutenden Zweitliga-Landschaft. Das Stadion ist einfach eine willkommene Abwechslung und strahlt noch Charme von vergangenen Tagen aus. Für den Support allerdings ist es, gerade bei so vergleichsweise geringen Auswärtsfahrerzahlen wie sie bei uns leider oft vorzufinden sind, mehr als dürrig. Man ist weit vom Spielfeld entfernt und singt ohne Dach meistens in die kalte Wildparkluft hinein, ohne dass wirklich etwas auf dem Platz ankommt.

Außerdem steht der KSC dieses Jahr auch sportlich sehr gut dar und spielt ganz oben mit um den Aufstieg. Allzu große Hoffnungen machte sich der Bochumer Anhang also nicht unbedingt. Doch wir wurden recht positiv überrascht. Der VfL spielte gut mit und lieferte ein ordentliches Spiel ab. Es ergaben sich auf beiden Seiten immer wieder Torchancen, doch die Netze waren an diesem Tag wie zu genagelt. Selbst von der Latte knallte der Ball leider wieder zurück ins Feld. Es sollte an diesem Tag wohl einfach nicht sein.

Und so ganz ohne Tore quälten sich auch die Blau-Weißen im Gästeblock mehr und mehr durchs Spiel. Wenigstens sah das ganze optisch ganz nett aus, da mehrere große Schwenkfahnen den Block ganz gut füllen konnten. Von der Heimseite kam auch nichts erwähnenswertes bei uns an. Überhaupt ist das Wildparkstadion in Zweitligazeiten leider auch nur sehr spärlich gefüllt und sieht so etwas verloren aus. Nach 90 Minuten war das Spektakel dann vorbei und man konnte mit dem Unentschieden sich sicherlich guter Dinge auf die Heimfahrt machen. 1-1-1 bisher also die ausgeglichene Bilanz in 2015.

DIFFIDATI CON NOI

FAHNENTAG GEGEN HEIDENHEIM

bringt eure blau
weißen Fahnen mit
ins Ruhrstadion

Ostkurve
Bochum

Ostersonntag 05.04.2015

*...mit dem Wochenendticket
nach Darmstadt*



Ostkurve
Bochum